

**Generationenkirche »Auf dem Weg nach Jerusalem«**  
**Jesus riskiert alles**  
**3. März 2024 um 9:30 Uhr**

*Andacht: Pastor Matthias Lüsow. // Verteilen am Eingang: Kindergesangbuch.*

**Klaviervorspiel**

**Liturgische Begrüßung mit Anzünden der Altarkerzen (Matthias)**

**3 Gedenkkerzen (Matthias)**

**Lied: KGB 28 (2x) Die Kerze brennt**

**Thematische Begrüßung: Jesus riskiert alles (Matthias)**

**Gespräch über Mutproben (Matthias)**

**Lied: KGB 3 (alle 3) Morgenlicht leuchtet**

**Andacht über Lk 2,41-50: War Jesus mutig? (Matthias)**

**Lied: KGB 45 (alle 7) Eines Tages kam einer**

**↑ Fürbittengebet und Vater unser (Matthias)**

**Mitmachsegen (Matthias) ↓**

**Klaviernachspiel**

**Mitteilungen (Matthias)**

**Familienfrühstück**

# Klaviervorspiel

## Liturgische Begrüßung mit Anzünden der Altarkerzen (Matthias)

Die Osterkerze brennt.

Ein kleines Licht und trotzdem eine große Hoffnung.

Jesus sagt: „Wo zwei oder drei in meinem Namen versammelt sind, da bin ich mitten unter ihnen.“ (Mt 18,20)

Von diesem Licht kommt unsere Hoffnung.

*Kinder zünden die Altarkerzen an.*

## 3 Gedenkkerzen (Matthias)

### Lied: KGB 28 (2x) Die Kerze brennt

**Thematische Begrüßung: Jesus riskiert alles** (Matthias)

### Gespräch über Mutproben (Matthias)

*Mögliches Gespräch im Himmel, bevor Jesus geboren wird:  
Geburt bei den Menschen als Mutprobe.*

### Lied: KGB 3 (alle 3) Morgenlicht leuchtet

### Andacht über Lk 2,41-50: War Jesus mutig? (Matthias)

Die erste mutige Geschichte von Jesus stammt aus der Zeit, als er 12 Jahre alt war. *Lukas 2,41-50 (Basisbibel) lesen.*

Wenn ihr heute die Kirche vor Augen habt, dann ist es bei uns gemütlich. Trotzdem ist es für viele Menschen schon eine Überwindung, hier sonntags durch die Tür zu gehen. Was sollen die anderen denken, wenn ich plötzlich in die Kirche gehe? Also: Ihr alle wart heute morgen schon mutig!

Jesus ist da natürlich noch eine Spur schärfer unterwegs. Das Passahfest in Jerusalem, das bedeutet zehntausende Besucher drängen sich in der Altstadt. Vielleicht kann man sich das wie heute in Rom vorstellen. Zehntausende Besucher gibt es dort, wenn der Papst z.B. den

Ostergottesdienst feiert. Und mitten in der Menschenmenge geht Jesus verloren, da machen sich seine Eltern noch keine großen Sorgen. Aber am Ende landet Jesus sozusagen in der Erzählrunde mit den obersten Priestern und Theologen. Und das lässt den Eltern dann doch den Atem stocken. Und Jesus sagt als 12-Jähriger den Satz: „Habt ihr denn nicht gewusst, dass ich im Haus meines Vater sein muss?“ (Lk 2,49b)

Und dann hören wir in der Bibel erst einmal viele Jahre nichts von Jesus. Wahrscheinlich macht er eine Ausbildung bei seinem Vater und wird Zimmermann. Erst, als er 30 Jahre alt ist, ändert sich sein Leben. Jesus fängt an, zu predigen und zieht durch das Land. Viele Menschen hören ihm zu. Was denkt ihr, ist das mutig? (...)

Jesus macht sich nicht nur Freunde. Je erfolgreicher er predigt, desto mehr Gegner hat er auch. *Joh 5,15-18 lesen.*

Andererseits war Jesus nicht immer mutig, sondern hatte auch Angst. Im Garten Gethsemane vor seiner Verhaftung betet er, dass Gott diesen Kelch an ihm vorübergehen lasse. Jesus ist einerseits mutig, andererseits hat er aber auch Angst.

Und das finde ich gerade das spannende an ihm: Einerseits ist er der Sohn Gottes und kann Wunder tun. Aber andererseits ist er auch ein ganz normaler Mensch mit Angst, Sorgen und Schmerzen. Jesus riskiert alles, obwohl er es auch viel einfacher hätte haben können. Als die Soldaten kommen, um ihn zu verhaften, hätte er sich auch einfach wegzaubern können. Aber er geht den Weg, den er für richtig hält.

Und immer, wenn heute ein Mensch in Not ist, wenn jemand Angst, Sorgen oder Schmerzen hat, dann weiß er: Jesus hat das auch erlebt. Gott hat das auch erlebt! Und deshalb ist Jesus bis heute für uns da, wenn wir Angst, Sorgen oder Schmerzen haben. Und das geht nur, weil er damals alles riskiert hat und seinen Weg bis zu Ende gegangen ist.

**Lied: KGB 45 (alle 7) Eines Tages kam einer**

## ↑ Fürbittengebet (Matthias)

### Vater unser und Mitmachsegen (Matthias)

Vater unser im Himmel!

Geheiligt werde dein Name.

Dein Reich komme.

Dein Wille geschehe, wie im Himmel so auf Erden.

Unser tägliches Brot gib uns heute.

Und vergib uns unsere Schuld, wie auch wir vergeben unsern Schuldigern.

Und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen.

Denn dein ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit in Ewigkeit.

Amen.

Gott sei vor mir und leite mich.

Gott sei neben mir und begleite mich.

Gott sei hinter mir und schütze mich.

Gott sei unter mir und trage mich.

Gott sei über mir und öffne mich.

Gott sei in mir und schenke mir ein lebendiges Herz.

Amen. ↓

### Mitteilungen (Matthias)

### Familienfrühstück